

SONNENSCHULE

KONZEPT

LERNFÖRDERLICHE VERKNÜPFUNG VON PRÄSENZ- UND DISTANZUNTERRICHT

Stand November 2020

Inhalt

I.	Voraussetzungen.....	2
II.	Ist-Stand Analyse.....	2
	I.1. Fragebogen.....	3
	I.2. Ergebnisse der Fragebogenaktion.....	4
III.	Schulische Voraussetzungen.....	5
IV.	Konsequenzen.....	5
	IV.1. Präsenzunterricht.....	5
	IV.2. Distanzlernen.....	6
V.	Leistungsmessung/Lerndiagnose.....	6
VI.	Anhang.....	7

I. Voraussetzungen

Aus schulrechtlichen, aber auch pädagogischen Gründen, steht während der COVID19 Pandemie zunächst der Präsenzunterricht im Vordergrund.

Um in dieser Zeit die Gefahr einer Infektion gering zu halten und somit eine Teil- oder Komplettschließung der Schule zu verhindern, legt die Schule großen Wert auf die Einhaltung der allgemeinen Schutzmaßnahmen, wie

- Einhalten der Hygienevorschriften (regelmäßiges Händewaschen, Desinfizieren der Türklinken, etc.)
- regelmäßiges Lüften der Klassenräume (Stoßlüften)
- Tragen von Alltagsmasken auf dem Schulgelände und im Klassenraum (mögliches Ablegen der Masken am Arbeitsplatz)
- Räumliche Distanz durch versetzte Unterrichtszeiten (Unterrichtsbeginn, Pausen und Unterrichtsende) in den jeweiligen Jahrgängen
- (so weit wie möglich) Einhalten des Mindestabstands unter allen Beteiligten

Im Rahmen dieses Konzeptes geht es darum, welche Maßnahmen und Vorgehensweisen im Falle einer teilweisen oder vollständigen Schulschließung erfolgen, um den Schüler*innen die Vermittlung von Unterrichtsinhalten zu gewährleisten.

Grundlage sind dabei die verschiedenen Runderlasse des Ministeriums für Schule, Jugend und Kinder aus 2020 anlässlich der vorherrschenden Corona Pandemie (hier §52 VO zum Distanzunterricht vom 02.10.2020).

II. Ist-Stand Analyse

Zum Schuljahresbeginn 20/21 wurde ein Fragebogen erstellt, der im Oktober 2020 an die Eltern ausgegeben wurde.

Hier ging es darum,

- a) ein Stimmungsbild der Eltern zum Lernen auf Distanz einzuholen und
- b) abzufragen, welche digitalen Voraussetzungen in den Elternhäusern bestehen.

Die Auswertung der Ergebnisse ist die Grundlage für das vorliegende Konzept.

II. 1. Fragebogenaktion (Oktober 2020) Auswertung :

Fragenbogen zum Lernen auf Distanz

Internetzugang:

1a	1b	2a	2b	3a	3b	4a	4b		%
22	21	23	26	21	24	19	20	176	94
1	-	5	1	2	-	2	-	11	6
187									

ja
nein

	ständig								zeitweise								gar nicht							
	1a	1b	2a	2b	3a	3b	4a	4b	1a	1b	2a	2b	3a	3b	4a	4b	1a	1b	2a	2b	3a	3b	4a	4b
Comp./Laptop	5	13	8	9	9	8	6	8	1	3	8	11	9	10	5	5	1	6	9	16	4	6	7	2
Tablet	9	12	11	8	9	9	7	9		4	3	4	3	3	4	6	-	5	11	14	8	12	8	3
Smartphone	17	13	10	13	13	15	10	7		4	7	11	5	4	6	7	-	3	7	2	3	6	3	1
Telefon	9	11	8	13	16	13	10	10	-	-	7	4	1	2	1	5	-	4	9	9	4	10	7	1
Drucker	7	8	16	12	13	8	6	10		-	-	6	3	5	3	-	-	9	9	8	5	4	8	3
Scanner	5	5	14	10	12	8	6	8		2	1	3	1	4	2	1	-	12	10	13	7	7	9	4

	ständig		zeitweise		gar nicht	
	Ges.	%	Ges.	%	Ges.	%
Comp./Laptop	66	35	52	28	41	22
Tablet	69	37	27	14	61	33
Smartphone	98	52	44	24	25	13
Telefon	90	48	20	10	44	24
Drucker	80	43	17	9	46	25
Scanner	68	36	14	7	62	33

Sollte das Lernen auf Distanz (Homeschooling) notwendig sein, wünsche ich mir: (Mehrfachnennung möglich):

	1a	1b	2a	2b	3a	3b	4a	4b	Gesamt	%
Apps zur Kommunikation (Padlet...)	13	9	13	14	12	13	9	10	93	50
Apps zum Lernen (z.B. Anton)	13	14	22	17	18	17	19	14	121	65
Lernprogramme (z.B. Antolin)	-	15	20	13	20	15	12	15	110	59
Erklärvideos	12	11	18	14	17	12	12	14	110	59
Videokonferenzen	-	8	11	11	13	9	13	9	74	40
Telefonate	11	16	14	13	16	13	10	13	106	57
Schulbücher und Verbrauchsmaterialien	21	16	22	15	17	20	18	17	146	78
Wochenpläne mit Arbeitsblättern	21	15	23	20	21	19	15	17	151	81

II 2. Ergebnisse der Fragebogenaktion :

- 187 von 196 Eltern (95%) haben an der Fragebogenaktion teilgenommen.
- 94% davon haben Internetzugang; 6% haben keinen Internetanschluss.
- Nur 35% der Elternschaft können den Schüler*innen ständig einen Zugang zu einem Computer/Laptop zur Verfügung stellen (37% ein Tablet).
- 22% der Eltern können den Schüler*innen keinen Zugang zu einem Computer/Laptop, 33% können keinen Zugang zu einem Tablett ermöglichen.
- 43% der Elternschaft haben einen Drucker, den sie ständig den Kindern zur Verfügung stellen können- 25% haben keinen Drucker.
- 52% der Eltern stellen ihren Kindern ein Smartphone zur Verfügung; nur 13% verfügen nicht über ein Smartphone.
- Im Falle einer Schulschließung/Teilschulschließung sprachen sich 81% der Elternschaft dafür aus, analoge Unterrichtsformen wie das Austeilen von Schulbüchern Unterrichtsmaterialien, Arbeitsblättern und Wochenplänen einzusetzen.
- Für das Arbeiten zuhause wünschten sich 50% der Eltern Apps zur Kommunikation, 55% Apps zum Lernen,
- 57% der Eltern sprachen sich für den telefonischen Kontakt aus, 40% wünschten sich Videokonferenzen.

Unter dem Punkt *Das wäre mir sonst noch wichtig, zu sagen* wünschten sich die Eltern:

- Feste Bearbeitungszeiten
- Regelmäßigen Kontakt zur Lehrkraft
- Eine bessere digitale Ausstattung (in Schule und Elternhaus)
- Kontakt zwischen den Kindern

Zusammenfassend kann man festhalten:

- Die digitale Ausstattung in den Elternhäusern ist sehr unterschiedlich
- Nicht alle Eltern sind digital so ausgestattet, dass Unterricht ausschließlich über digitale Medien erfolgen kann.
- Der regelmäßige persönliche Kontakt zur Lehrkraft ist den Eltern sehr wichtig
- Lehrbücher und Arbeitsmaterialien in Papierform haben bei den Eltern Priorität.

III. Schulische Voraussetzungen

Die Schule verfügt über einen PC Raum mit 10 Arbeitsplätzen für die Schüler*innen. Hier werden im Rahmen von Arbeitsgemeinschaften allen Schüler*innen Grundlagen im Umgang mit dem PC vermittelt.

Im Unterricht wird dieser Prozess unterstützt in den Klassenräumen der Jahrgänge 3 und 4.

Hier befinden sich digitale Tafeln mit Laptops und Internetzugang.

Bisher stehen den Schüler*innen sowie den Lehrkräften noch keine Geräte zur Verfügung, die digitalen Unterricht im Rahmen von Lernen auf Distanz ermöglichen. Solche Geräte sind bereits beantragt und sollen in naher Zukunft geliefert werden.

Für eine gemeinsame Unterrichtsplanung ist zudem die Nutzung der Plattformen MS Office 365 sowie Logineo geplant.

IV. Konsequenzen

IV. 1. Präsenzunterricht

- Der Präsenzunterricht mit der Vermittlung obligatorischer Unterrichtsinhalte steht zunächst im Vordergrund.
- Die Unterrichtsinhalte werden weiterhin im Jahrgang gemeinsam vorbereitet und abgesprochen und allen Beteiligten transparent gemacht.
- Das Bearbeiten von Arbeitsblättern und Wochenplänen (Methoden und Aufgabenformate) ist den Schüler*innen bekannt; Besonderheiten werden bereits im Präsenzunterricht besprochen.
- Die Schüler*innen werden im Umgang mit digitalen Medien im Präsenzunterricht vorbereitet. Dies geschieht im Rahmen von PC -Arbeitsgemeinschaften für alle Schüler*innen.
- Im Rahmen einer Lehrerkonferenz im Oktober 2020 wurde beschlossen, *Padlets* einzuführen, deren Aufbau mit einheitlichen Rubriken vereinbart wurde.
- Auch der Umgang mit Padlets wird im Präsenzunterricht thematisiert.
- Das Arbeiten mit Padlets ist als unterstützendes Medium im Präsenz- und Distanzunterricht zu sehen.

IV. 2. Distanzunterricht

- Aus den o. g. Gründen kann zurzeit kein Distanzunterricht ausschließlich auf digitaler Ebene stattfinden.
- Um keinen Schüler zu benachteiligen, wird demnach weiterhin der Schwerpunkt auf das Verteilen von Arbeitsblättern, Wochenplänen, Arbeiten im Lehrbuch, etc. liegen.
- Die Schüler*innen erhalten demnach und je nach Bedarf, ihre Pflichtaufgaben vorrangig analog in Papierform oder digital (Mail/ Padlet/ Videokonferenz), sofern die technischen Voraussetzungen vorliegen.
- Die Aufgaben/Arbeitsaufträge werden im Jahrgang zwischen den Klassenlehrerinnen ausgewählt und abgestimmt.
- Der Ausgabezeitpunkt bzw. die Übergabe der Arbeitsmaterialien erfolgt jahrgangsintern in Absprache mit der Parallelklasse.
- Die Unterlagen enthalten (in der Regel) Hinweise zur Bearbeitungszeit der Aufgaben sowie besondere Hinweise zur Differenzierung.
- Abgabe bzw. Übergabe der Unterlagen erfolgen in Absprache mit der Klassenlehrerin
- Nach Korrektur der bearbeiteten Aufgaben erfolgt eine Rückmeldung der Klassenlehrerin an die Schüler*innen telefonisch oder per Mail zu einem vereinbarten Zeitpunkt.
- Die Klassenlehrerin halten den persönlichen Kontakt mit den Schülern, je nach Voraussetzungen im Elternhaus, durch Telefonate, WhatsApp, Videokonferenz, Mail
- Die Lehrkräfte und Schulleitung sind an ihren regulären Arbeitstagen und Arbeitszeiten telefonisch (0234-9431183) oder per E-Mail erreichbar (sonnenschule@bochum.de).

V. Leistungsmessung/ Lernstandsdiagnose

Entsprechend §52 Schulgesetz NRW wurde mit Beginn der Pandemie bereits im Schuljahr 2020/21 verfügt, dass Lernen auf Distanz mit in die Bewertung von Leistungen einbezogen wird.

Grundlage für die Leistungsbewertung von Schüler*innen in den jeweiligen Fächer ist weiterhin das allgemeine Leistungskonzept der Sonnenschule.

Im Fall einer Teilschließung der Schule werden Leistungskontrollen oder Diagnosen in der Schule durchgeführt.

Im Falle einer längeren Schließung der Schule wird das Leistungskonzept den Umständen entsprechend angepasst, so dass eine objektive Beurteilung des Leistungszuwachses und ggfls. der benötigten Förderung durch die Lehrkräfte erfolgen kann.

VI. Anhang

Fragenbogen zum Lernen auf Distanz

Folgende Geräte und Materialien stehen meinem Kind für das Arbeiten zu Hause zur Verfügung (Mehrfachnennung möglich):

	ständig	zeitweise	gar nicht
Computer / Laptop			
Tablet			
Smartphone			
Telefon			
Drucker			
Scanner			

Welche Lern- und Kommunikationsformen erachten Sie als sinnvoll während der Homeschooling-Zeit? (Mehrfachnennung möglich):

Apps zur Kommunikation (Schulcloud, Padlet...)	
Apps zum Lernen (z.B. Anton)	
Lernprogramme (z.B. Antolin)	
Erklärvideos	
Videokonferenzen	
Telefonate	
Schulbücher und Verbrauchsmaterialien	
Wochenpläne mit Arbeitsblättern	

Sollte das Lernen auf Distanz (Homeschooling) notwendig sein, wünsche ich mir: (bitte nur eine Möglichkeit ankreuzen!)

Lernmaterialien per Post oder zur Abholung in der Schule	
Digital gestellte Aufgaben	
Digital gestellte Aufgaben und direkte Kommunikation mit der Lehrkraft	

Das wäre mir sonst noch wichtig, zu sagen:

Name des Kindes: _____ Klasse: _____